

## SAP verlängert die Wartungszusage für Business Suite 7

### Interview mit Einschätzungen der Geschäftsführung von BDF EXPERTS

Nachdem lange Unklarheit in der Branche herrschte, wie es mit der SAP Business Suite 7 weitergeht, hat SAP im Februar 2020 angekündigt, die Wartung für die Kernfunktionen der Business Suite 7 bis Ende 2027 zu verlängern. Entscheiden sich die Kunden für den Abschluss der „Extended Maintenance“ können Sie sogar bis Ende 2030 auf Support zurückgreifen. Gleichzeitig kündigte SAP an, die Wartung für SAP S/4HANA bis 2040 zu garantieren (*Quelle*).

**Was heißt das konkret für die Kunden, die noch nicht auf S/4HANA umgestellt haben?**

**Thomas Dohmen:** Für die Kunden bedeutet diese Zusage vor allem mehr Planungssicherheit und sie gibt ihnen die Zeit zuerst ihre Geschäftsprozesse zu optimieren und dann die technische Umstellung auf S/4HANA vorzunehmen.



**Ulrich Schmidt:** Diesen Ansatz

propagieren wir bereits seit dem ersten S/4HANA Release von SAP. Wir sehen die Prozessoptimierung als essentiell, um einen Mehrwert für den Kunden zu generieren.

**Was ist denn Ihre konkrete Empfehlung für laufende oder geplante S/4HANA Projekte?**

**Ulrich Schmidt:** Der falsche Weg wäre es, S/4HANA Projekte jetzt einzustellen oder gar nicht erst zu starten. Die Vergangenheit hat gezeigt, dass die Vorbereitung für die Umstellung auf S/4HANA viel Zeit kostet. Diese Zeit haben wir dank der Wartungsverlängerung jetzt.

**Thomas Dohmen:** Der Druck im Kessel ist durch die Verlängerung wesentlich reduziert worden. Dies ist wichtig, damit man sich nun in Ruhe um die Optimierung der Prozesse kümmern kann. Genau an dieser Stelle setzen wir auch mit unseren Angeboten Discovery Workshop und Colouredfield Ansatz an.

**Was genau sind der Discovery Workshop und der Colouredfield Ansatz?**

**Thomas Dohmen:** Beim Discovery Workshop fangen wir nochmal ganz von vorne an und evaluieren gemeinsam mit IT und Fachbereich die IST-Situation und die aktuelle Systemlandschaft. Ausgehend von dieser Analyse erhalten unsere Kunden als Ergebnis eine Liste mit Stärken, Schwächen und Innovationen, Lösungsvorschläge und Projektsteckbriefe sowie eine SAP Solution Map und einen groben Projektplan für ein mögliches weiteres Vorgehen. Der Kunde kann dann flexibel entscheiden, wie er weitermacht.

**Ulrich Schmidt:** Der Colouredfield Ansatz ist eine Alternative zu den von SAP propagierten Ansätzen Green- und Brownfield. Wir vereinen dabei das beste aus beiden Ansätzen, deswegen auch coloured, also bunt. Wir minimieren dabei das Risiko einer Umstellung, indem wir zuerst die Prozesse im Hinblick auf eine spätere S/4HANA Umstellung betrachten und optimieren. Die technische Migration kann dann zu einem beliebigen Zeitpunkt erfolgen, weil prozessual alles vorbereitet und bereits im Alltag getestet wurde.

**Vielen Dank für die Einschätzungen!**

**Mehr Informationen:** [www.bdfexperts.de](http://www.bdfexperts.de)